

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich 2
Fachbereich Sonderleistungen
Bearbeitet von: Herrn Stein

Datum
18.10.2002

Beratungsfolge Ausschüsse – Rat

☒ öffentlich

☐ nicht öffentlich

Ausschuss für Soziales, Familien- u. Seniorenfragen

21.11.2002

Betreff:

Weihnachtsfeier der Siegener Werkstätten der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Siegen-Wittgenstein/Olpe, am 19.12.2002 in der Siegerlandhalle - Antrag auf Mietkostenzuschuss

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Soziales, Familien- und Seniorenfragen des Rates der Stadt Siegen beschließt, der Arbeiterwohlfahrt, Kreisverband Siegen-Wittgenstein/Olpe, einen Zuschuss in Höhe von 528,50 € zu den Mietkosten zu gewähren.

Sachverhalt / Begründung:

Seit Bestehen der Behindertenarbeit im Kreis Siegen-Wittgenstein wird alljährlich diese Feier im Wechsel zwischen den Schulen für geistig Behinderte und den Siegener Werkstätten der Arbeiterwohlfahrt veranstaltet. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl findet die Veranstaltung im Großen Saal der Siegerlandhalle statt.

Mit dieser Feier wird den behinderten Menschen, ihren Eltern und Betreuern sowie Freunden in größerem Rahmen ein Zusammensein ermöglicht. Der Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt trägt mit dieser Feier dazu bei, dass Verständnis für behinderte Menschen zu fördern.

In seiner Sitzung am 04.02.1998 hatte der Ausschuss für Soziales, Familien- und Seniorenfragen Grundsätze für die Gewährung von Mietkostenzuschüssen für soziale Veranstaltungen beschlossen. Danach sind ausschließlich karitative Veranstaltungen Siegener Vereine und Verbände, deren Durchführung im Interesse der Stadt Siegen liegt, zuschussfähig. Die Zuschusshöhe beträgt 50 % der Nettohallenmiete, höchsten jedoch 767,00 € (1.500,00 DM). Mögliche Mietnachlässe der Hallenverwaltung sind vorrangig in Anspruch zu nehmen.

Die Nettomiete für den Großen Saal der Siegerlandhalle beträgt 1.057,00 €. Ich schlage vor, dem Kreisverband der Arbeiterwohlfahrt einen Zuschuss zu den Mietkosten in Höhe von 528,50 € zu gewähren.

Finanzielle Auswirkungen

☒ ja

☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objekt bezogene Einnahmen	Abstimmung mit dem Kämmerer
528,50 €				<input type="checkbox"/> ist erfolgt <input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im VermH	<input checked="" type="checkbox"/> im VerwH 2002	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit 2.550,00 €	Haushaltsstelle 1.498.7180.2
-----------------------------------	---	-------------------------------	--	------------------------------

Im Auftrag

Horst Fischer
Fachbereichsleiter 5

Anlagen: 1